

INTERNATIONALER TAG DER PFLEGENDEN

Immer mehr Menschen werden immer älter! Immer mehr Menschen benötigen Pflege. Immer weniger Menschen ergreifen den Beruf der Altenpflegerin oder des Krankenpflegers. Immer weniger Familien können der älteren Generation garantieren, zu Hause in den eigenen vier Wänden gepflegt zu werden bis zum Schluss. Wir sprechen vom Pflegenotstand, meinen aber einen Notstand der Gesellschaft. Der Beruf scheint wenig zu gelten und er bringt wenig ein. Er verlangt ein großes Herz, einen starken Rücken, viel Geduld und große Fachkenntnis. Meist aber erntet ein mitleidiges Lächeln, wer sich als Pflegekraft outet.

Was können wir tun?

Wir müssen uns eingestehen, dass wir alle betroffen sind. Wer dies heute liest (egal wie alt) wird aller Wahrscheinlichkeit nach eines Tages einen Pfleger oder eine Pflegerin benötigen. Was tun wir, um uns und andere zu ermutigen, diese Arbeit und diese Berufung zu würdigen und zu schätzen? Wer hat kreative Lösungen? Was muss der Politik schmackhaft gemacht werden, damit sie sich aus Angst vor den Kostenträgern nicht in bedeutungslosen Sonntagsreden verliert? Was können wir tun, um einander zu bestärken und das notwendige Maß an Pflege für die Zukunft in dieser Gesellschaft zu sichern?

Zum Dialog mit Praktikern und Menschen, die lange in der Praxis standen – aber auch zum Gespräch untereinander – sind Fachleute und die interessierte Öffentlichkeit zu dieser Veranstaltung am „Internationalen Tag der Pflegenden“ in die Evangelische Akademie Tutzing eingeladen.

Armin Heil
Geschäftsführer und Pflegedienstleitung
Ambulante Krankenpflege Tutzing e.V

Pfr. Frank Kittelberger,
Studienleiter für Ethik in Medizin und Gesundheitswesen,
Pastoralpsychologie und Spiritual Care
Evangelische Akademie Tutzing

MONTAG, 12. MAI 2014

19.00 Uhr Begrüßung
Pfr. Frank Kittelberger

Pflege – eine Arbeit, die Segen stiftet
Dr. Georg Betz
Vortrag mit Diskussion

**Zukunft der Pflege aus ambulanter
und stationärer Sicht**
Margit te Brake
Armin Heil
Kurzimpulse und Gespräch mit dem Publikum

Moderation: Pfr. Frank Kittelberger

21.00 Uhr Gespräche in den Salons

MITWIRKENDE

Dr. Georg Betz

Theologe, langjähriger Leiter der Katholischen Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen Regensburg, Autor, Vortragender und Seminarleiter, Deuring

Margit te Brake

Diakonin, Diplom-Diakoniewissenschaftlerin, Sozialmanagerin (BAKD), Verbundleiterin des Rummelsberger Altenhilfeverbund Starnberg

Armin Heil

Pflegfachkraft, Geschäftsführer und Pflegedienstleitung
Ambulante Krankenpflege Tutzing e.V.





EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Damit Pflege Zukunft hat ...

Internationaler Tag der Pflegenden 2014
AUS AKTUELLEM ANLASS

Montag, 12. Mai 2014, 19.00 Uhr / Eintritt frei

In Kooperation mit der Ambulanten Krankenpflege
Tutzing e.V.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Christina von Dawans, Tel.: 08158 251-125, Fax: 08158 99 64 25.
Email: dawans@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre
Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Eine Anmeldung bis zum 9. Mai 2014 ist erwünscht.

Eintritt frei.

Bildnachweis: © fotolia.com
Veranstaltungsnummer 0692014

Evangelische Akademie Tutzing
Schloss-Straße 2+4
82327 Tutzing
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde
 facebook.com/EATutzing
 twitter.com/EATutzing

Damit Pflege Zukunft hat ... / 12. Mai 2014 / 0692014 / Anmeldung

- Ich melde mich zur Abendveranstaltung in der Evangelischen Akademie Tutzing an.
- Ich bitte um die regelmäßige Zusendung des Jahresprogramms der Akademie.
- Bitte informieren Sie mich über den Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing.

Bitte
ausreichend
feinmachen

Anrede _____
Vorname _____ Name _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
Telefon _____ E-Mail _____
Datum _____ Unterschrift _____

Antwort

Evangelische Akademie Tutzing
Tagungsassistentin
Schloss-Str. 2+4
82327 Tutzing

Wir werden Ihnen rechtzeitig vor Beginn der nächsten Veranstaltung das Programm zukommen lassen.